

# Unterrichtsvorschläge zum Lehrplan

## 4. Schuljahr

10 Ethik

### **Die Goldene Regel**

Die Schülerinnen und Schüler suchen nach sinnvollen Regeln für das Zusammenleben der Menschen und lernen in der Goldenen Regel eine allen Religionen bekannte Grund-Regel kennen.

01.	Die Schülerinnen und Schüler schreiben (in Gruppen) Regeln auf, die sie kennen (z. B. in der Familie, im Strassenverkehr, in der Schule, in der Gesellschaft).
02.	Die Schülerinnen und Schüler sammeln die Regeln gemeinsam und entscheiden, welche Regeln für sie unbedingt wichtig sind und welche sie für weniger wichtig halten.
03.	Die Schülerinnen und Schüler stellen ihre wichtigen und weniger wichtigen Regeln vor. Die Lehrkraft fordert die Schülerinnen und Schüler auf, ihre Entscheidung zu begründen.
04.	Die Schülerinnen und Schüler spielen eine Szene vor, in der eine Regel eingeführt, gebrochen, begründet oder in Frage gestellt wird.
05.	Die Lehrkraft schreibt jedes Wort des Sprichwortes „Was du nicht willst, das dir man tu, das füg auch keinem andern zu“ auf eine Karte. Die Schülerinnen und Schüler sollen das Sprichwort richtig zusammensetzen.
06.	Die Schülerinnen und Schüler spielen eine Szene / gestalten ein Bild / schreiben eine Geschichte, die zu diesem Sprichwort passt.
07.	Die Lehrkraft schreibt „Alles, was ihr von anderen erwartet, das tut auch ihnen!“ (Vgl. Mt 7,12) so auf ein Blatt, dass einzelne Buchstaben fehlen. Die Schülerinnen und Schüler ergänzen die fehlenden Buchstaben.
08.	Die Schülerinnen und Schüler ergänzen bzw. erfinden Sätze des Musters „Wenn du willst, dass die Menschen ..., dann musst du selbst ...“.
09.	Die Schülerinnen und Schüler spielen eine Szene, in welcher die „Goldene Regel“ nicht eingehalten wird.
10.	Die Schülerinnen und Schüler schreiben eine Kurzgeschichte, in der jemand spürt, dass es wichtig ist, die „Goldene Regel“ einzuhalten.
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	